

Benzin.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

Ausgabedatum:12/11/2010

Überarbeitungsdatum:03/12/2010

Version: 0.1

ABSCHNITT1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Chemikalienprodukttyp : Substanz
 Name : Benzin.
 Handelsname : Benzin.
 INDEX-Nr. : 649-378-00-4
 EG Nr : 289-220-8
 CAS-Nr. : 86290-81-5
 REACH-Registrierungsnr. : 01-2119471335-39-0105
 Produktcode : 620; SDS # PbR00029
 Synonyme : Eurobob
 Unleaded Motor Gasoline
 Unleaded Gasoline
 Unfinished Regular Gasoline Feedstock
 EuroGrade Gasoline
 98 Unleaded

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung : Herstellung von Stoffen
 Zwischenprodukt
 Formulierung [Mischen] von Zubereitungen und/oder Umverpackung
 Revêtements
 Reinigungsmittel
 Zur Verwendung bei Bohr- und Fördertätigkeiten auf Öl- und Gasfeldern
 Metallbearbeitungstoffe
 Herstellung von Gummiprodukten.
 Kraftstoffe

1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine zuverlässigen Daten verfügbar.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Petrobras International Braspetro B.V. – PIB BV
 Prins Bernhardplein 200, 1097 – JB Amsterdam
 The Netherlands

Alle Mitteilungen sind ausschließlich an folgende Adresse gerichtet werden:

Petrobras Europe Ltd
 4th Floor, 20 North Audley Street
 London W1K 6WL – United Kingdom
 Fax number: +44(0) 20 7355 8750
 E-mail: reach@petrobras.com.br

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer : Im Falle eines chemischen Notfalls, Lecks, Feuers bzw. Unfalls, ausgelaufener Chemikalien oder eines Kontakts mit Chemikalien ist CHEMTREC innerhalb der USA und Kanadas rund um die Uhr unter folgender Nummer erreichbar: 1-800-424-9300
 Außerhalb der USA und Kanadas (R-Gespräche werden entgegengenommen): 1-703-527-3887

Land	Öffentliche Beratungsstelle	Anschrift	Notrufnummer
GERMANY	Gemeinsames Giftinformationzentrum der Länder Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt und Thüringen,	c/o HELIOS Klinikum Erfurt Nordhäuser Strasse 74 d-99089Erfurt	+49 361 730 730
GERMANY	Vergiftungs-Informations-Zentrale Zentrum für Kinderheilkunde und Jugendmedizin	Mathildenstrasse 1 D-79106Freiburg	+49 761 19240
SWITZERLAND	Centre Suisse d'Information Toxicologique Swiss Toxicological Information Centre	Freiestrasse 16 Postfach CH-8028Zurich	+41 1 251 51 51

Benzin.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

ABSCHNITT2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

2.1.1. Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Entz. Fl. 2	H225
Mutag. 1B	H340
Karz. 1A	H350
Asp. 1	H304
Aqu. chron. 3	H412
STOT RE 2	H373

Wortlaut der H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

2.1.2. Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG bzw. 1999/45/EG

Carc. Cat. 2; R45
Muta. Cat. 2; R46
Xn; R65

Wortlaut der R-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

2.1.3. Schädlichen physikalisch-chemischen Wirkungen und schädlichen Wirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt

Keine zuverlässigen Daten verfügbar.

2.2. Kennzeichnungselemente

2.2.1. Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme (CLP) :



CLP Signalwort :

Gefahr

Gefahrenhinweise (CLP) :

H225 - Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H304 - Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H340 - Kann genetische Defekte verursachen.
H350 - Kann Krebs erzeugen.
H373 - Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise (CLP) :

P201 - Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.
P202 - Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.
P210 - Von offener Flamme, Funken fernhalten. Nicht rauchen.
P233 - Behälter dicht verschlossen halten.
P240 - Behälter und zu befüllende Anlage erden.
P241 - Explosionsgeschützte elektrische Lüftungsanlagen verwenden.
P260 - Dampf, Aerosol, Nebel nicht einatmen.
P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280 - Augenschutz, Schutzkleidung, Schutzhandschuhe tragen.
P301+P310 - BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P308+P313 - BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P331 - KEIN Erbrechen herbeiführen.
P370+P378 - Bei Brand: Kohlendioxyd (CO₂), Trockenpulver, Schaum zum Löschen verwenden.
P403+P235 - Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
P405 - Unter Verschluss aufbewahren.
P501 - Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

Benzin.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

2.2.2. Etikettierung gemäß Richtlinie 67/548/EWG bzw. 1999/45/EG

Gefahrsymbole :



F - Leichtentzündlich T - Giftig

R-Sätze :

- R11 - Leichtentzündlich
- R45 - Kann Krebs erzeugen
- R46 - Kann vererbare Schäden verursachen
- R52/53 - Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben
- R65 - Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen

S-Sätze :

- S36 - Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen
- S45 - Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen)
- S53 - Exposition vermeiden - vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen
- S3/7/9 - Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren
- S16 - Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen
- S33 - Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen
- S35 - Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden
- S43 - Zum Löschen: alle Löschmittel zulässig
- S51 - Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden
- S59 - Informationen zur Wiederverwendung/ Wiederverwertung beim Hersteller/Lieferanten erfragen
- S61 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/ Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.
- S62 - Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.
- S23 - Aerosol nicht einatmen
- S23 - Dampf nicht einatmen
- S23 - Rauch nicht einatmen
- S28 - Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser abwaschen

Extra Sätze :

- Nur für gewerbliche Anwender/Fachleute

2.3. Sonstige Gefahren

Keine zuverlässigen Daten verfügbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

Name	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG
Benzin	(CAS-Nr.)86290-81-5 (EG Nr)289-220-8 (INDEX-Nr.)649-378-00-4	100	Carc. Cat. 2; R45 Muta. Cat. 2; R46 Xn; R65
Name	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Benzin	(CAS-Nr.)86290-81-5 (EG Nr)289-220-8 (INDEX-Nr.)649-378-00-4	100	Mutag. 1B, H340 Karz. 1B, H350 Asp. 1, H304

Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

3.2. Gemische

Nicht anwendbar

Benzin.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

ABSCHNITT4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen : Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Bei Atembeschwerden Sauerstoff geben. Gegebenenfalls Atemspende leisten. Ärztlichen Rat einholen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt : Beschmutzte Kleidung, auch Unterwäsche, Schuhe und Strümpfe, sofort ausziehen. Mindestens 20 Minuten mit viel Wasser ausspülen und Arzt konsultieren. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt : Sofort mit reichlich Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern während mindestens 20 Minuten. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken : Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen herbeiführen. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Symptome/Schäden nach einatmen : Kann Übelkeit und Reizung der Atemwege verursachen. Husten.
- Symptome/Schäden nach hautkontakt : Kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Kann eine Hautreizung verursachen. Häufiger oder längerer Hautkontakt kann dermatosen verursachen.
- Symptome/Schäden nach augenkontakt : Kann die Augen reizen. Rötung des Augengewebes. Wiederholte Exposition kann chronische Augenreizung verursachen.
- Symptome/Schäden nach verschlucken : Darf Anlaß magen Reizung. Übelkeit, Erbrechen. Kann zu Einatmung in die Lungen führen und eine chemische Lungenentzündung hervorrufen.
- Symptome/Schäden nach intravenöser verabreichung : Wiederholter Kontakt kann Schäden oder Versagen der Leber verursachen. Schädigung des Zentralnervensystems.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Warm und ruhig halten. Jede direkte Berührung mit dem Produkt vermeiden. Bewußtlosen Menschen nichts eingeben.

ABSCHNITT5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

- Geeignete Löschmittel: : Wasser im Sprühstrahl. Trockenpulver, alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxyd (CO₂). Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.
- Ungeeignete Löschmittel : Keinen Wasservollstrahl verwenden. Brennende Flüssigkeit kann auf Wasser schwimmen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

- Brandgefahr : Leicht entflammbar. Bei Vorhandensein einer Zündquelle können die Dämpfe einen Brand/eine Explosion verursachen.
- Explosionsgefahr : Explosionsgefahr beim Erhitzen in geschlossenen Systemen. Gas/Dampf mit Luft explosiv innerhalb der Zündgrenzen.
- Reaktivität : Gefährliche Verbrennungsprodukte. Kohlenwasserstoffe. aromatisch. Stickoxide (NO_x). Stabil bei empfohlenen Lager - und Anwendungsbedingungen in Rubrik 7.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Keine zuverlässigen Daten verfügbar.

ABSCHNITT6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

- Schutzausrüstung : Siehe Kapitel 8.
- Notfallpläne : Vor Hitze schützen. Flammen oder Funken. Nicht rauchen. Unnötige Personen entfernen.

6.1.2. Einsatzkräfte

- Schutzausrüstung : Siehe Kapitel 8.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Nicht in die Kanalisation oder die Umwelt ableiten. Darf nicht in Oberflächengewässer eingeleitet werden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

- Reinigungsverfahren : Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Keine zuverlässigen Daten verfügbar.

Benzin.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

ABSCHNITT7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung : Produkte handhaben indem gute Industriehygiene und Sicherheitsmaßnahmen beobachtet werden. Ins freie/unter örtlicher Absauganlage/mit Lüftung oder Atemschutz arbeiten. Von Kleidung sowie anderen unverträglichen Materialien fernhalten. Nicht rauchen. Siehe Kapitel 8.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen: : Für ausreichende Lüftung sorgen. Explosionsgeschützte Lüftungsanlagen verwenden.
Lagerungsbedingungen : Vor Sonnenbestrahlung geschützt an einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen fernhalten. Behälter dicht geschlossen halten. Nur antistatisch ausgerüstetes (funkenfreies) Werkzeug verwenden. Behälter vor Beschädigung schützen. Bei Zimmertemperatur aufbewahren.
Lager : Fußböden sollten undurchlässig, flüssigkeitsresistent und leicht zu reinigen sein. Der Boden soll undurchlässig sein und als Rückhaltebecken dienen. In fest verschlossenen, dichten Behältern lagern. Lagern in Übereinstimmung mit unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine zuverlässigen Daten verfügbar.

ABSCHNITT8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

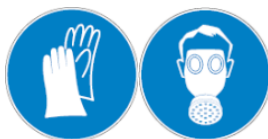
8.1. Zu überwachende Parameter

Benzin. (86290-81-5)		
The Netherlands	MAC TGG 8H (mg/m ³)	240 mg/m ³
The Netherlands	MAC TGG 15MIN (mg/m ³)	480 mg/m ³
Canada (Québec)	VECD (ppm)	500 ppm
Canada (Québec)	VEMP (mg/m ³)	890 mg/m ³
Canada (Québec)	VEMP (ppm)	300 ppm

Benzin (86290-81-5)		
The Netherlands	MAC TGG 8H (mg/m ³)	240 mg/m ³
The Netherlands	MAC TGG 15MIN (mg/m ³)	480 mg/m ³
Canada (Québec)	VECD (mg/m ³)	1480 mg/m ³
Canada (Québec)	VECD (ppm)	500 ppm
Canada (Québec)	VEMP (mg/m ³)	890 mg/m ³
Canada (Québec)	VEMP (ppm)	300 ppm

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen : Für ausreichende Lüftung sorgen. Für örtliche Absaugung oder allgemeine Raumentlüftung ist zu sorgen, um Dampfkonzentrationen so gering wie möglich zu halten. Notvorrichtungen für Augenspülungen und Sicherheitsduschen für Erste-Hilfe- Maßnahmen bei der Behandlung von Erfrierungsverletzungen sollten dort, wo eine potentielle Exposition eintreten kann, in unmittelbarer Nähe verfügbar sein. Es sollten keine Kontaktlinsen getragen werden.
Persönliche Schutzausrüstung : Handschuhe. Gasmasken bei Konz. in der Luft > > TLV.



Schutzkleidung geeignetes Material : Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.
Handschutz : Schutzhandschuhe aus PVC.
Augenschutz : Schutzbrille oder Sicherheitsgläser.
Atemschutz : Wenn die Lüfterneuerung unzureichend ist um die Staub - oder Dampfkonzentration unter dem MAK - Wert zu halten, muß ein Atemgerät getragen werden.
Begrenzung und Überwachung der Verbraucherexposition : Keine Kontaktlinsen tragen.

Benzin.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

ABSCHNITT9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	: Flüssig
Farbe	: Gelblich.
Geruch	: Stark. charakteristisch.
Geruchsschwelle	: Keine Daten verfügbar
pH	: Keine Daten verfügbar
Schmelzpunkt	: Keine Daten verfügbar
Stock(Gefrier)punkt	: Keine Daten verfügbar
Siedepunkt	: 36.4-187.7 °C (Auf der mittleren Kohlenstoffzahl basierend, wird der Siedepunkt in den unteren Bereich der Skala fallen)
Flammpunkt	: < 20 °C ASTM D56
VVerdunstungsgrad bezogen auf Butylacetat	: > 1 (Butyl acetate=1)
Entzündlichkeit (fest, gasförmig)	: Keine Daten verfügbar
Explosionsgrenzen	: 1.4-7.6 vol %
Dampfdruck	: 690 hPa @ 37.8°C
Relative Dampfdichte bei 20 °C	: 4
Relative Dichte	: 0.72-0.76 g/cm ³ @ 20°C
Löslichkeit	: Löslich in organischen Lösemitteln. Wasser: nicht charakteristisch
Log Pow	: Keine Daten verfügbar
Selbstentzündungstemperatur	: 257 °C
Zersetzungstemperatur	: Keine Daten verfügbar
Viskosität	: dynamisch: 1.003 cSt @ -20 °C

9.2. Sonstige Angaben

Keine zuverlässigen Daten verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Gefährliche Verbrennungsprodukte. Kohlenwasserstoffe. aromatisch. Stickoxide (NOx). Stabil bei empfohlenen Lager - und Anwendungsbedingungen in Rubrik 7.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil bei normalen Handhabungs- und Lagerungsbedingungen. Kein polymerisation.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Dämpfe können mit Luft ein explosives Gemisch bilden.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Oxidationsmittel, stark. Reiner Sauerstoff. Nicht der Hitze aussetzen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Reiner Sauerstoff.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei Brand: Bildung (sehr) giftiger Gase/Dämpfe.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Keimzellmutagenität	: Kann genetische Defekte verursachen.
Krebserzeugend	: Kann Krebs erzeugen.
Aspirationsgefahr	: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
STOT-wiederholte Exposition	: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome	: Kann Hautreizung hervorrufen. Kann Reizungen der Augen hervorrufen. Kann die Atemwege reizen. Ein Einatmen dieses Stoffes kann zu chemischer Lungenentzündung führen. Kann das Zentralnervensystem, den Stoffwechsel und das Verdauungssystem schädigen.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Ökologie - Allgemein : Schädlich für Wasserorganismen.

Benzin.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Benzin. (86290-81-5)

Persistenz und Abbaubarkeit	Dieses Produkt wird voraussichtlich nur ein geringes Abbaupotenzial haben und wird daher voraussichtlich in der Umwelt verbleiben.
-----------------------------	--

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Benzin. (86290-81-5)

BCF Fische 1	273 mg/l (geschätzter Wert)
Bioakkumulationspotenzial	Bioakkumulationspotenzial.

12.4. Mobilität im Boden

Keine zuverlässigen Daten verfügbar.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine zuverlässigen Daten verfügbar.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine zuverlässigen Daten verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Örtliche Vorschriften (Abfall)	: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
Verfahren der Abfallbehandlung	: Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen. Entsorgung durch kontrollierte Verbrennung oder auf autorisierter Halde.
Entsorgungsempfehlungen	: Leere Behälter nicht wiederverwenden. Dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

UN-Nr. : 1203

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Rightiger technischer Name : BENZIN / OTTOKRAFTSTOFF
Transport-Dokumentbeschreibung : UN 1203 BENZIN / OTTOKRAFTSTOFF (Benzin.), 3, II, (D/E)

14.3. Transportgefahrenklassen

14.3.1. Landtransport

Klasse (ADR) : 3 - Entzündbare flüssige Stoffe
Gefahr-Nr. (Kemlerzahl) : 33
Klassifizierungscode (ADR) : F1
Gefahrzettel (ADR) : 3 - Entzündbarer flüssiger Stoff



Orangefarbene Tafeln



Tunnelbeschränkungscode (ADR) : D/E
Begrenzte Mengen (ADR) : LQ04
Excepted quantities (ADR) : E2

14.3.2. Seeschifftransport

Keine zuverlässigen Daten verfügbar.

14.3.3. Lufttransport

Keine zuverlässigen Daten verfügbar.

14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe (ADR) : II

14.5. Umweltgefahren

Sonstige Angaben : Keine weiteren Informationen vorhanden.

Benzin.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine zuverlässigen Daten verfügbar.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Keine zuverlässigen Daten verfügbar.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Vorschriften

Keine zuverlässigen Daten verfügbar.

15.1.2. Nationale Vorschriften

Gefahrsymbole

:



F



T

R-Sätze

:

R11 - Leichtentzündlich
R45 - Kann Krebs erzeugen
R46 - Kann vererbare Schäden verursachen
R52/53 - Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben
R65 - Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen

Ist nach den Grundsätzen der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG als gefährlich eingestuft

S-Sätze

:

S36 - Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen
S45 - Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen)
S53 - Exposition vermeiden - vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen
S3/7/9 - Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren
S16 - Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen
S33 - Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen
S35 - Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden
S43 - Zum Löschen: alle Löschmittel zulässig
S51 - Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden
S59 - Informationen zur Wiederverwendung/ Wiederverwertung beim Hersteller/Lieferanten erfragen
S61 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/ Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.
S62 - Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.
S23 - Aerosol nicht einatmen
S23 - Dampf nicht einatmen
S23 - Rauch nicht einatmen
S28 - Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser abwaschen

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine zuverlässigen Daten verfügbar.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Datenquellen

: PETROBRAS. Sicherheitsdatenblatt.

Akronyme und Abkürzungen

: GHS - Global harmonisiertes system. EEC: Europäische Wirtschaftsgemeinschaft. EC: Europäische Gemeinschaft. CSR: Chemische Sicherheits Report. CLP - Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung. ASTM - American Society for Testing and Materials . REACH: Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe. SDS - Sicherheitsdatenblatt.

Benzin.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze:

Aqu. chron. 3	Gefährlich für die aquatische Umwelt – chronische Gefährdung, Kategorie 3
Asp. 1	Aspirationsgefahr, Kategorie 1
Entz. Fl. 2	Brennbare Flüssigkeiten Kategorie 2
Karz. 1A	Karzinogenität Kategorie 1A
Karz. 1B	Karzinogenität Kategorie 1B
Mutag. 1B	Keimzellmutagenität Kategorie 1B
STOT RE 2	Spezifische Zielorgan-Toxizität – wiederholte Exposition Kategorie 2
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H340	Kann genetische Defekte verursachen.
H350	Kann Krebs erzeugen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
R45	Kann Krebs erzeugen
R46	Kann vererbare Schäden verursachen
R65	Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen

Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt beruhen auf aktuellem Kenntnisstand und sollten vollständig und richtig sein. Sie beschreiben das Produkt ausschließlich im Sinne von Gesundheits-, Sicherheits- und Umweltauflagen, und sollen daher nur als Leitfaden verwendet werden. Die Daten beziehen sich auf ein bestimmtes Produkt und könnten für kombinierte Anwendungen mit anderen Produkten nicht gültig sein. Der Benutzer ist verpflichtet, dieses Produkt sicher anzuwenden und alle anwendbaren Gesetze und Vorschriften einzuhalten. Petrobras ist nicht für Schäden oder Verletzungen verantwortlich, die aus fehlerhafter Verwendung oder Missachtung von empfohlenen Praktiken entstehen.